



Navara, gewaltig

Der Nissan Navara braucht sich schon als Serienauto nicht zu verstecken. Doch im Michaelis-Trimmm wird aus dem Laster ein Wahnsinns-Gerät

Ein Hingucker mit dem Nissan-Logo am Bug kann ja nur von Michaelis stammen, denkt man. Auf seiner Tür klebt ein großes „M“. Die 16 Zentimeter mehr an Höhe machen den Betrachter glauben, der monströse Grill grinsse ihn in Augenhöhe an. Und dann sieht man die Mords-Räder – na, das muss wirklich ein Meisterstück aus dem Spessart sein. Schon seit 16 Jahren setzt Michaelis-Tuning in Sinnatal allen Allradlern aus dem Hause Nissan auf Wunsch die Offroadkrone auf. Ein besonderes Faible haben die Hessen für Pick-ups. Die Tuning-Mode scheint sich in den letzten Jahren ganz schön gewandelt zu haben, denn Edelstahl-Bügelwerk sucht man am Pick-up der neuen Gene-

ration, dem Typ D40, vergeblich. Seine Imposanz entsteht ganz natürlich – wie in der Werbung: Schönheit, die von unten kommt. Bei einem Auto mit Rahmen kann man auf zweierlei Weise Luft unter dem Kiel schaffen: Entweder schenkt man größeren Rädern mittels Bodylift den benötigten Raum zum Wirken – was neudeutsch für Karosserie-Distanzscheiben steht – oder erledigt das per Fahrwerkfeder-Verlängerung. Die Hessen entschieden sich für beides zusammen.

Acht Zentimeter mehr an Höhe bringt der Karosserie-Lift und vier Zentimeter dazu die Fahrwerk-Höherlegung, wobei man nicht zur edleren Methode „längere Federn“ griff, sondern den Höhenzuwachs mittels preisgünstiger Alu-Distanzscheiben auf den Federn erzwingt.

Alle Offroader mit Einzelradaufhängung haben bei Höherlegungen ein Problem: geschrumpfter Rest-Ausfederweg. Fahrer luftgefederter Sports Utility Vehicles vernehmen es im Gelände in

Form von Schlag- und Klappergeräuschen. Doch das behebt Michaelis gründlich. So werden die Tragellenke an den oberen Querlenkern durch nach innen geneigte und verlängerte Ausführungen ersetzt.

Nach weniger Finesse verlangt die Hinterachskonstruktion. Dort genügt ein Distanzblock zwischen Achsgehäuse und Blattfeder, um eine Erhöhung von 40 Millimetern zu erzielen. Gasdruck-Stoßdämpfer mit längerem Hub passen die Arbeitsbereiche von Federung und Dämpfung an.

All diese Maßnahmen führen zu einem Ziel: vernünftig große Pneus bei zusätzlich verbesserter Verschränkbarkeit unterzubringen. Bei Modellen bis Jahr-

HINTERGRUND

Nissan-Tuning mit Tradition



Schon seit 16 Jahren rüstet Michaelis in Sinnatal-Jossa alle 4x4-Modelle aus dem Nissan-Programm auf. Vom Fächerkrümmer bis hin zum Zusatzsteuergerät – auf nichts müssen X-Trail-, Terrano-, Pathfinder, Patrol- und Pick-up-Fahrer seither verzichten.



Das Michaelis-Paket: 1. Die 40-Millimeter-Fahrerwerkserhöhung 2. Acht Zentimeter hohe Distanzscheiben schaffen zusätzlich Raum zwischen Rahmen und Karosserie 3. Durch den Body-Lift taucht auch der Schaltknüppel um acht Zentimeter ab. Doch man findet ihn noch

4. Auch 285/75R16-Pneus bekommen ausreichend Freiraum zum Wirken 5. Die Verschränkungs-fähigkeit ist mit 260 Millimetern auf dem Niveau eines Land Rover Defender 6. Unterfahrschutz-bleche aus sechs Millimeter starkem Aluminium gegen ungewollte Kontakte 7. 140-Liter-Tank für Fernreise-freunde



gang 2005 mit kleiner Bremsanlage können Reifen bis zur Größe 285/75R16 verwendet werden. Michaelis hat für diesen Jahrgang eigens Adapterscheiben konstruiert, mittels derer sich alle bisherigen Felgen mit dem Japan-Lochkreis 139,6 Millimeter anschrauben lassen. Er verwendet dafür 8x16-Alufelgen von CW-Fahrzeugtechnik. Bei neueren Modellen mit 17-Zoll-Bremsanlage kommen Reifen im vergleichbaren Format 285/70R17 zum Einsatz. Damit sind im Gelände alle Mankos eines Pick-ups mit 3,2 Meter Radstand kompensiert. Die Kuppe, die ein kurzradständiger Offroader überrollt, nimmt auch der Michaelis ohne Aufsetzer. Selbst die hinten weit hinausragende Stoßstange hängt so hoch über Grund, dass man steile Rampen ohne Angst vor Beschädigung angehen kann.

Nicht nur die Höherlegung zeigt, dass der Wagen nicht als Showtruck gedacht ist, sondern Geländefahrern und vor allem Fernreise-Freunden treue Dienste leisten soll. Auf Sand schwimmfähige, große Räder und 35 Zentimeter Bauchfreiheit sind Geländewagenmerkmale, die einfach jeder Dünenfahrer braucht. Aber der wünscht sich auch einen große-

Was ein Offroad-Pick-up braucht: 35 cm Bauchfreiheit und große Räder

ren Tank, einen mit 140 Liter Fassungsvermögen etwa. Und genau einen solchen haben die Michaelis-Männer hinten links so in die Rahmenstruktur integriert, dass er das schützende Tragwerk nicht unterragt. Ausgerechnet da, wo man es von einem Tuning-Betrieb am ehesten erwartet, hat Michaelis keine

Schraube angerührt: am Motor. „Leistungssteigerungen sind gar nicht mehr so gefragt“, erzählt Peter Michaelis, „gerade beim Nissan Navara nicht, der ohnehin ab Werk schon ganz gut läuft.“ Doch für Leistungshungrige haben die Hessen natürlich entsprechende Möglichkeiten in der Schublade: Auf 205 PS Nennleistung und rund 500 Newtonmeter maximales Drehmoment könnten sie den 2,5-Liter schrauben.

Trotz der großen Räder und des gesenkten Drehzahl-niveaus schlägt sich der kleine Turbodiesel auf der Straße wacker. Bei 100 km/h liegen zwar nur noch 2000 Touren an, doch auch da hat das Triebwerk zum Beschleunigen noch genügend Briketts im Feuer. Das Michaelis-Paket ist auch ohne Motortuning durchaus komplett. ■

T | Ronald Partsch F | Peter Kapser

Nissan Navara von Michaelis

MOTOR

Common-Rail-Diesel, 4-Zyl.-R, vorn längs, Direkteinspritzer, Abgasturbolader, LLK
Hubraum: 2.488 cm³
Leistung: 128 kW/174 PS bei 4.000min⁻¹
max. Drehm.: 403 Nm bei 2.000 min⁻¹

FAHRZEUGAUFBAU

Rahmenbauweise, 80 mm Distanzscheiben zwischen Kabine und Rahmen sowie Ladepritsche und Rahmen, 4 Türen, 5 Sitzplätze

FAHRWERK

vorn: Einzelradaufhängung an Doppelquerlenkern, Schraubenfedern, 40 mm Distanzscheiben über den Federn, verbesserte Tragarmgelenke
hinten: Starrachse an Blattfedern, 40-mm-Block zwischen Achse und Blattfeder, Gasdruck-Stoßdämpfer mit größerem Hub

ABMESSUNGEN/GEWICHTE

L/B/H: 5.133/1.850/1.922 mm
Radstand/Spur v/h: 3.200/1.570/1.570 mm
maximale Verschränkung: 260 mm
max. Bodenfreiheit vorn: 300 mm
min. Bodenfreiheit hinten: 255 mm
Ersatztankinhalt: 140 Liter
Leer-/Gesamtgew.: 2.140/2.805 kg
zul. Anhängelast: 3.000 kg

FAHRLEISTUNGEN (Messwerte)

V_{max}: 172 km/h
0-100 km/h: 14,2 s

PREISE

Basispreis Nissan Nava DoKa	27.600 €
Höherlegungs-Fahrwerk 40 mm	680 €
+ Montage	350 €
Body-Lift-Satz 80 mm	820 €
+ Montage	850 €
Alu-Adapterscheiben	578 €
Edelstahl-Sportauspuffanlage	665 €
8x16-Alus + 285/75R16-Pneus	1.530 €
Unterfahrschutz vorn Alu 6 mm	205 €
Unterfahrschutz Mitte Alu 6 mm	290 €
Unterfahrschutz hinten Alu 6 mm	120 €
140-Liter-Ersatztank	990 €